

Online-Workshop 2

Constanze Kobell: Leichte Sprache - leicht gemacht

Die WS-Teilnehmenden versuchen gemeinsam, 3 Texte zu vereinfachen. Sie beachten dabei die Regeln der Leichten Sprache.

Gehen Sie so vor:

1. Streichen Sie schwierige Wörter im Text an.
2. Erklären Sie schwierige Wörter
3. Schreiben Sie den Text in einfache Sprache um.
Dabei können Sie auch Worte weglassen.

Nr. 1

Unsere Ziele: Die Bedarfe an Jugendhilfeleistungen feststellen, aufgreifen und gegebenenfalls Kooperationspartner zur Realisierung hinzuziehen.

Unser Ziel ist:

Jugendliche sollen Hilfe bekommen.

Wenn sie Hilfe brauchen.

Sie sollen Jugend-Hilfe-Leistungen bekommen.

Jugend-Hilfe-Leistungen sind zum Beispiel:

- Nachhilfe
- ein geliehener Computer
- ein Tages-Ausflug
- ein Besuch in einem Museum

Jeder Jugendliche soll eine passende Jugend-Hilfe-Leistung bekommen.

Unsere Partner helfen uns dabei.

Unsere Partner sind:

Nr. 2

Seit 2008 sind wir Teil des bundesweiten Aktionsprogrammes Mehrgenerationenhäuser.

Es gibt ein Programm.

Das Programm kommt von der Regierung von Deutschland.

Es heißt Aktions-Programm für Mehr-Generationen-Häuser.

In einem Mehr-Generationen-Haus können sich alle Menschen treffen.

Auch sehr junge und sehr alte Menschen.

Bei dem Programm gibt es Geld für uns.

Damit können wir ... machen.

Nr. 3

Wir wollen, dass Jede*r an unseren Aktionen teilnehmen kann. Aus diesem Grund haben wir ein begrenztes Kontingent an stärker geförderten Plätzen, bei diesen können wir den Eigenanteil noch weiter reduzieren.

Alle Jugendlichen sollen bei uns mit-machen können.

Auch wenn die Eltern sehr wenig Geld haben.

Sie haben sehr wenig Geld?

Dann sprechen Sie uns an.

<https://edupad.ch/p/TGA9CFsplr>